

IQ-Jänner Rallye: Michael Böhm startet als Favorit in der Dieselklasse

Mit dem standfesten Fiat Stilo JTD 16V, dem bewährten Co Günther Schmirl aber mit neuen Team und teilweise neuen Sponsoren nimmt der Diesel-Pokalsieger 2005, Michael Böhm, die erste Rallye des Jahres, die IQ-Jänner-Rallye in Angriff.

Sein Erfolg in der Saison 2005 blieb bei FIAT Österreich und auch in Turin nicht unbemerkt. Fiat Österreich fungiert als Teambewerber unter dem Namen "Fiat Austria Racing" und unterstützt den regierenden Dieselmeister.

Neu an Bord sind neben Fiat Nutzfahrzeugen auch Buchbinder Rent a car und Matador als Reifenpartner.

"Ich bin glücklich, dass wir schon vor Beginn der ersten Veranstaltung bereits unser Budget zu 80 Prozent gesichert haben. Maßgeblich dazu hat Fiat Österreich beigetragen, wo man uns enorm unterstützt. Auch über unseren neuen Sponsor Buchbinder Rent a Car bin ich sehr glücklich." ist Teamchef Christian Böhm zufrieden.

Auch Dieselmeister Michi Böhm ist von der neuen Teamstrukturierung ausgesprochen angetan: "Es ist schön, wenn bereits so früh der Großteil der Saison budgetmäßig unter Dach und Fach ist. Von unserem neuen Reifenpartner Matador erwarte ich mir sehr viel, da man dort den Rallyesport sehr ernst nimmt und wir bestes Material zur Verfügung haben. Was die Ziele für die Saison 2006 angeht versuche ich natürlich den Titel zu verteidigen. Es wird aber sicher nicht so einfach wie man vielleicht glauben mag. Die VW Kitcars sind leistungsmäßig viel stärker und Stiegler sowie der junge Kogler sind nicht zu unterschätzen. Bei der Jänner-Rallye heißt die Devise - zügig fahren und Punkte holen - denn es wird extrem rutschig und 270 SP-Kilometer sind enorm lang. Nicht zu unterschätzen sind Martin Fischerlehner im Skoda und der Tschechische Dieselmeister. Aber auch die VW-Piloten sind gefährlich. Die Favoritenrolle setzt mich eigentlich nicht unter Druck. Ich fahre überlegt und werde sehen, was rauskommt." ist Michael Böhm vorsichtig optimistisch.

www.autoaktuell.at